

GMS-Newsletter - November / Dezember 2025

Kristina Vogl & Michaela Meindl

Helfen Sie uns, zu helfen...

Auch in diesem Schuljahr beteiligt sich unsere Grund- und Mittelschule wieder an der Weihnachtsaktion der Johanniter. Dabei packen wir Hilfspakete für Menschen, denen es nicht gut geht – in Südosteuropa und auch in Deutschland. Die Pakete werden an arme Familien, Kinder, ältere Menschen und Menschen mit Behinderung verteilt. Für sie ist so ein Paket ein schönes Zeichen: "Jemand denkt an mich!"

Damit alles gut klappt, gibt es eine feste Liste, die genau vorgibt, was eingepackt werden darf - es wäre schön, wenn wir pro Klasse ein Päckchen auf die Reise schicken könnten.

Wichtig dabei ist, dass alle Pakete bis spätestens 15. Dezember 2025 im Rektorat abgegeben werden müssen.

Von dort werden sie abgeholt und mit einem großen LKW zu den Menschen gebracht, die sich sicherlich sehr darüber freuen werden.

Helfen Sie uns, zu helfen - gemeinsam können wir vielen Familien ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Herzlichen Dank an unseren Förderlehrer Philip Standecker für die Organisation der Aktion!

Text: Philip Standecker



TERMINE FÜR DIE GRUNDSCHULE:

19.11.25: BUSS-UND BETTAG

20.11.25: BESUCH IN DER BÜCHEREI, 2. KLASSE

21.11.25: BUNDESWEITER VORLESETAG

24.11.25: KLEINE ENTDECKER, 2. KLASSE

25.11.25: BESUCH IM RATHAUS, 4. KLASSEN

27.11.25: 1. ELTERNSPRECHTAG (16.30 UHR BIS 19.00)

01.12.25: COMPUTERMÄUSE, 3.+4. KLASSEN

02.12.25: BESUCH DES WALDKINDERGARTENS IN DEN

1. KLASSEN

05.12.25: ADVENTSKRANZSEGNUNG, AULA

15.12.25: KLEINE ENTDECKER, 3E

17.12.25: GOTTESDIENST GS, EVANGELISCHE KIRCHE

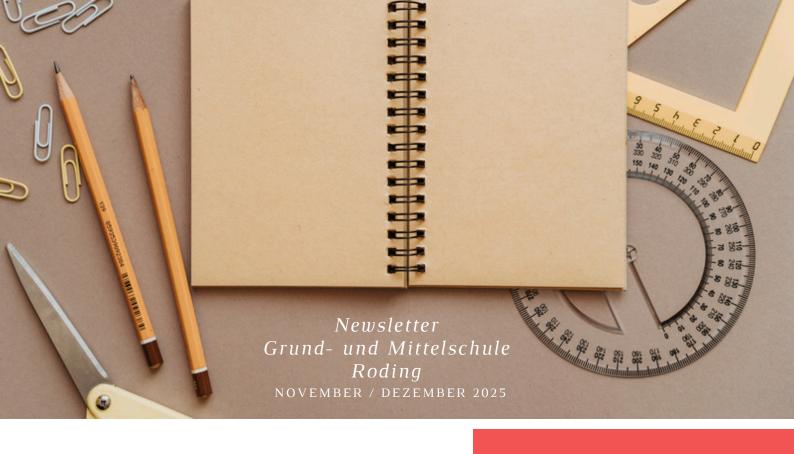
19.12.25: LETZTER SCHULTAG VOR DEN WEIHNACHTSFERIEN,

UNTERRICHTSENDE UM 11.20 UHR

20.12.25- WEIHNACHTSFERIEN

06.01.26:





Projekttag "Gegen Mobbing..."

Am 23.10. fand für die Schüler der 7. Jahrgangsstufe ein Projekttag zum Thema "Mobbing" statt. Zusammen mit dem Sozialpädagogen Wolfgang Rießelmann vom Gesundheitsamt Cham, seinem Team, JaS Bianca Meyer und Schauspielern des ueTheaters Regensburg beschäftigten sich die Jugendlichen intensiv mit der Thematik.

Der Projekttag begann mit einer einstündigen Theateraufführung. Im Stück "Hier stinkt's!" von Kurt Raster schilderten die Schauspieler Jessica Schilling und Matthias Kürzinger einen dramatischen Mobbingfall. Der Schüler Marko berichtet darin von seinen Mobbingalltag. Tine, die Rädelsführerin der Mobbinggruppe, beschreibt das Geschehen aus ihrer Sicht. Um seiner Opferrolle zu entkommen, sucht Marko nach Gründen für das Verhalten der anderen und startet verschiedene Versuche, sich dem Mobbing zu entziehen. Schließlich wird klar, dass auch Tine Opfer einer Zwangssituation ist. In einem dramatischen Showdown während einer Klassenfahrt kommen sich die beiden schließlich näher. Auch wenn das Stück versöhnlich endet, werden die psychischen Wunden durch das jahrelange Mobbing deutlich herausgestellt.

Im Anschluss an das mitreißende Theaterstück hatten die Schüler die Möglichkeit, ihre Eindrücke und Fragen mit den beiden Schauspielern zu besprechen. Nach der Pause beschäftigten sie sich dann in Kleingruppen, zusammen mit den Klassenleitern und Sozialpädagogen mit den Ursachen und möglichen Lösungsansätzen bei Mobbing.

Für Schüler war es ein gelungener Projekttag, der mit einem bewegenden Theaterstück und angeregten Diskussionen zur Sensibilisierung für dieses wichtige Thema beigetragen hat.

Text & Bild: Roman Schwinger

TERMINE FÜR DIE MITTELSCHULE:

17.11.2025: KLASSENTEAMTAG KLASSE 5AG

18.11.2025: ZUGANGSERKUNDUNG KLASSE 7BM

18.11.2025: BAUBEGEGNUNGSTAGE 8. KLASSEN

21.11.2025: BUNDESWEITER VORLESETAG

21.11.2025: SCHNUPPERTRAINING TC RODINGIA 5./6. KLASSEN

27.11.2025: WORKSHOP GESUNDHEITSAMT KLASSE 8CG

27.11.2025: ELTERNSPRECHTAG (16.30-19.00 UHR)

28.11.2025: VORLESEWETTBEWERB 6. KLASSEN

03.12.2025: WORKSHOP GESUNDHEITSAMT KLASSE 8E

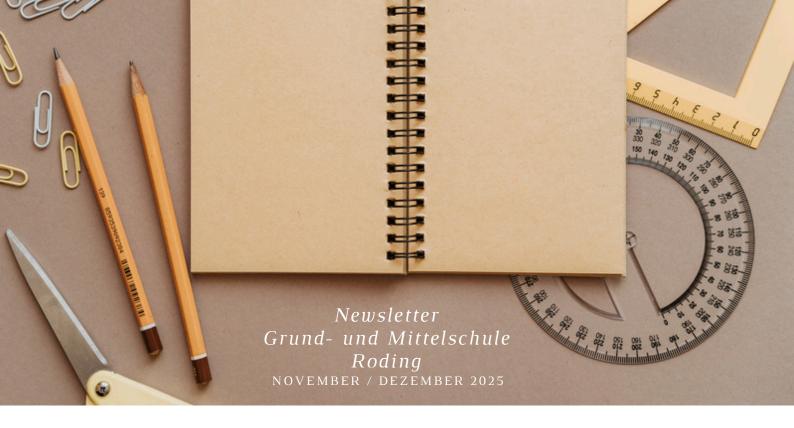
10.12.2025: SCHULHAUSINTERNE LEHRERFORTBILDUNG, UNTERRICHTSENDE 11.20 UHR

11.12.2025: WORKSHOP GESUNDHEITSAMT KLASSE 8BM

18.12.2025: VÖLKERBALLTURNIER 5./6. KLASSEN

19.12.2025: LETZTER SCHULTAG VOR DEN WEIHNACHTSFERIEN, GOTTESDIENST, UNTERRICHTSENDE UM 11.20 UHR





Klassenteamtage der 5. Klassen

Ein besonderes Erlebnis erwartete die Schüler der fünften Klassen unserer Schule am Perlsee in Waldmünchen: Gemeinsam mit ihren Lehrkräften und JaS Bianca Meyer verbrachten sie dort einen Vormittag im Niedrigseilgarten. Ziel des Ausflugs war es, das gegenseitige Kennenlernen zu fördern und den Zusammenhalt innerhalb des neuen Klassenverbands zu stärken.

Zu Beginn teilten die beiden Teamtrainer die jeweilige Klasse in zwei Gruppen auf. Auf die Kinder warteten im Anschluss abwechslungsreiche Aufgaben, die nur durch Teamarbeit, gegenseitige Unterstützung und zielführende Kommunikation gelöst werden konnten. Ob beim Balancieren im Parcours, beim Überwinden des Spinnennetzes oder auf der großen Holzwippe - überall war Zusammenhalt gefordert. Es ließ sich dabei eindrucksvoll beobachten, wie schnell die Kinder gelernt hatten, sich aufeinander zu verlassen und gemeinsam Lösungen zu finden. Nach einer Brotzeit machte man sich mit dem Bus wieder auf den Weg nach Roding.

Um die Klassenteamtage abzurunden, traf sich jede Klasse zudem für einen weiteren Vormittag mit teambildenden Maßnahmen und kreativen Angeboten mit JaS Bianca Meyer und Religionslehrerin Petra Graichen im Pfarrheim Roding. Am Ende waren sich alle einige: Die Klassenteamtage dürfen als voller Erfolg verbucht werden - ein guter Start in ein harmonisches Miteinander im neuen Schuljahr.

Ein herzlicher Dank ergeht an Frau Meyer für die Organisation der Aktivitäten.

Foto & Text: Michaela Meindl







Am 31. Oktober, dem Halloween-Tag, fand an der Grund- und Mittelschule Roding ein ganz besonderer Patentag statt. Die Grundschüler arbeiteten mit den Mittelschülern an diesem Tag gemeinsam an verschiedenen Projekten. Viele Kinder kamen passend zum Anlass in Halloween-Verkleidung, was für eine fröhliche und zugleich gruselige Stimmung sorgte. Außerdem wurden leckere Gruselköstlichkeiten in der Pause verkauft. In den 1. und 6. Klassen fand der Tag zum Beispiel wie folgt statt:

Zu Beginn trafen sich immer zwei Klassen in der Stadtbücherei Roding. Dort wurde das Buch "Mortina – Ein Mädchen voller Überraschungen" vorgestellt. Die Schülerinnen und Schüler hörten gespannt zu und lernten die Hauptfigur Mortina kennen – ein ungewöhnliches Mädchen, das perfekt zum Thema Halloween passte. Im Anschluss erhielten die Kinder kopierte Buchseiten mit Bildern, die sie in die richtige Reihenfolge bringen sollten. Dabei zeigten die Großen aus der 6. Klasse viel Geduld und halfen ihren Patenkindern aus der 1. Klasse beim Sortieren und Lesen. Nach dieser Aufgabe ging es mit einem kreativen Bastelprojekt weiter. In gemischten Teams, jeweils ein Kind aus der ersten und eines aus der sechsten Klasse, wurden verschiedene Bastelarbeiten, unter anderem Rechenketten, hergestellt. Dabei standen Teamarbeit und gegenseitige Unterstützung im Mittelpunkt.

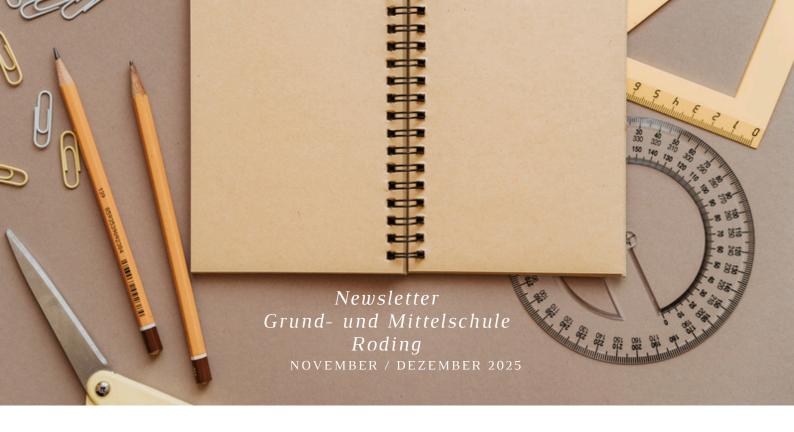
Der Tag verging wie im Flug, und am Ende freuten sich alle über die gelungenen Ergebnisse und das schöne Miteinander zwischen den großen und kleinen Schülerinnen und Schülern. Der Patentag an Halloween war ein voller Erfolg und wird sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

Text: Miryam Köppl











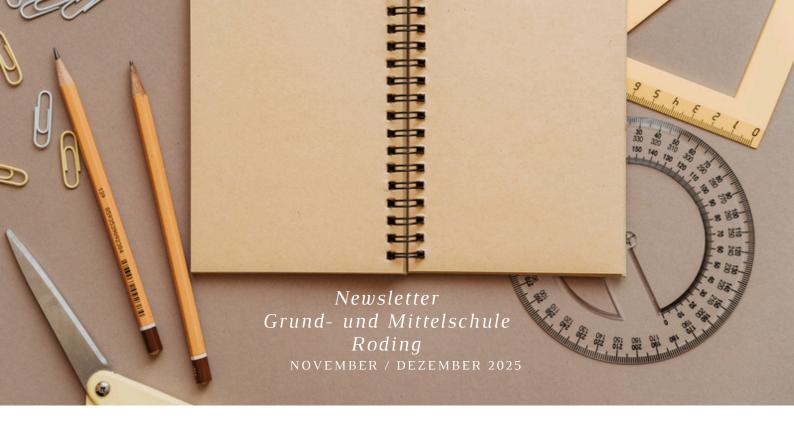
Kinder- und Jugendtheaterfestival OberPfalz zu Besuch an der GMS Roding



Ein außergewöhnlicher Schultag erwartete die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Roding am Freitag, den 10. Oktober 2025. Im Rahmen des Kinder- und Jugendtheaterfestivals in der Oberpfalz, einer Veranstaltungsreihe des Verbands freier Kinder- und Jugendtheater Bayern, verwandelte sich die Schule in eine Bühne voller Fantasie, Lachen und staunender Gesichter. Für die Kinder der 1. und 2. Klassen hieß es: Vorhang auf für das Chiemseer Puppentheater mit dem Stück "Kasperl im Zauberwald". In der Mensa der Schule tauchten die jungen Zuschauer begeistert in die bunte Welt des Kasperls ein, begleiteten ihn auf seiner abenteuerlichen Reise durch den geheimnisvollen Wald und fieberten mit, als der Kasperl den Wald von Müll befreite. Zeitgleich gingen die 3. und 4. Klassen mit dem Improtheater Mixxit auf "Geschichtenreise mit Zick Zack". Hier entstand das Theaterstück direkt vor den Augen des Publikums spontan, kreativ und voller Überraschungen. Die Kinder durften selbst mitbestimmen, wohin die Reise ging, und wurden so zu aktiven Mitgestaltern des Geschehens. Dieser Theatertag war ein ganz besonderes Erlebnis und ein toller Start in das neue Schuljahr. Das Kinder- und Jugendtheaterfestival machte mit seinem Besuch in Roding deutlich, wie wertvoll kulturelle Bildung schon im jungen Alter ist - und dass Theater weit mehr sein kann als bloße Unterhaltung: Es weckt Fantasie, stärkt Gemeinschaft und bleibt noch lange im Gedächtnis. Ein herzliches Dankeschön ergeht an alle helfenden Hände, die diesen Tag an der GMS Roding ermöglichten.









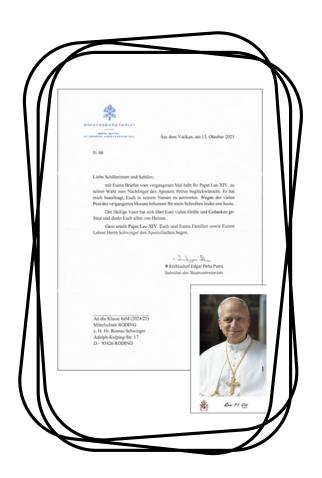
Nicht jeden Tag bekommt man Post aus Rom – und schon gar nicht aus dem Vatikan! Doch genau das durften die Klasse 9aM und Religionslehrer Roman Schwinger jüngst erleben.

Im vergangenen Schuljahr hatten sich die Schüler im katholischen Religionsunterricht intensiv mit den bewegenden Ereignissen rund um den Tod von Papst Franziskus, dem darauffolgenden Konklave und der Wahl seines Nachfolgers, Papst Leo XIV., beschäftigt. Nachdem der neue Papst gewählt worden war, nutzten die Jugendlichen die Gelegenheit, um ihm persönliche Glückwünsche, Gedanken und Hoffnungen in Briefen mitzuteilen.

In ihren Schreiben wünschten sie dem neuen Papst unter anderem viel Kraft für sein verantwortungsvolles Amt und brachten ihre Wünsche nach einer Erneuerung der Kirche und nach Frieden in der Welt zum Ausdruck. Die gesammelten Briefe wurden schließlich per Post direkt an den Apostolischen Palast im Vatikan geschickt.

Ende Oktober – fast hatten wir die Briefe schon wieder vergessen – erreichte die Schule tatsächlich ein offizielles Schreiben aus dem Staatssekretariat des Vatikans. Im Auftrag von Papst Leo XIV. bedankte sich Erzbischof Edgar Peña Parra herzlich für die Glückwünsche, Grüße und Gedanken der Schüler. Das Schreiben enthielt zudem eine Fotografie mit Autogramm des Papstes und die Zusage des Apostolische Segens für die Jugendlichen, ihre Eltern und Lehrer

Für uns alle war es ein ganz besonderer Moment und eine große Ehre, ein solches päpstliches Schreiben zu erhalten – eine Erinnerung, die uns sicher noch lange begleiten wird.



Text & Bild: Roman Schwinger